



Ausschreibung

Dreikampf Schüler / Jugend

im Rahmen des **YoungStarCup 2009**

am 02.05.2009

an der Aggertalsperre in Gummersbach-Lantenbach

Veranstalter: RIV/NRW

Ausrichter: Inlineskating Oberberg e.V.

Wettkampfgericht: NRW Wettkampfrichter

Oberschiedsrichter: Johannes Gerhards

Teilnahmeberechtigungen und Wertungsgruppen

Alle Sportler ab Jahrgang 1996 und jünger

In die Wertung um den Dreikampf - Gesamtsieg kommen alle StarterInnen der jeweiligen Altersklassen. Der Dreikampf ist Bestandteil des NRW YoungStarCup 2009. Einlauf gleich Punkte, der/die SportlerIn mit der niedrigsten Punktzahl ist GesamtsiegerIn in der jeweiligen Klasse. Bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Ergebnis auf der längsten Strecke.

YSC Wertung

Für alle Sportler, die nach dem Reglement des YoungStarCup starten.

Strecken

- RGL- Rollgewandtheitsläufe
- 30 m Sprintausscheidung
- Schüler C, 100 Meter
- Schüler B, 200 Meter
- Schüler A, 300 Meter
- Jugend, 500 Meter

Reglement

Es gilt die Wettkampfordnung des DRIV in der zurzeit gültigen Fassung. Sie steht zum Download auf den Seiten www.driv-speedskating.de bereit und liegt während des Wettkampfes am Wettkampfbüro aus.

Für alle Rennen besteht absolute Helmpflicht! Der Veranstalter behält sich vor, Läufer ohne Helm aus dem Rennen zu nehmen und zu disqualifizieren. Weitere Schutzkleidung wird empfohlen. Mindestens Handschoner sind zwingend vorgeschrieben.

Proteste

Proteste gegen Entscheidungen des Wettkampfgerichtes können bis 30 Min. nach offizieller Bekanntgabe der Entscheidung gegen Hinterlegung einer Gebühr von 56€ beim Oberschiedsrichter schriftlich (Protestformular ist beim Oberschiedsrichter erhältlich) mit Begründung eingereicht werden. Über Proteste entscheiden nach Anhörung der betroffenen Läufer der Oberschiedsrichter sowie die beteiligten Schiedsrichter mit einfacher Mehrheit. Wird der Protest abgelehnt, fällt die Gebühr an den DRIV. Das Ergebnis muss schriftlich mitgeteilt werden.

Haftungsausschluss

Eine Haftung für Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen. Von diesem Haftungsausschluss ausgenommen ist eine Haftung auf Grund grober Fahrlässigkeit und Vorsatz sowie für Personenschäden (Schäden am Leben, Körper oder Gesundheit einer Person). Die vorstehenden Haftungseinschränkungen erstrecken sich auch auf die persönliche Schadenersatzhaftung der Angestellten, Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Dritter, deren sich der Organisator im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung bedient bzw. mit denen er zum Zweck vertraglich gebunden ist.

Anmeldung

Meldegebühren: Dreikampf 8,00 € bei Anmeldung bis zum 29.04.2009

Nachmeldung: vor Ort 8,00 € zuzüglich Nachmeldegebühr von 3,00 €
YSC Saisonanmelder sind automatisch gemeldet

Meldeadresse: online über www.sportservicehamburg.de aktualisiert ab 15.04.2009

Mit der Anmeldung ist eine Abbuchungserlaubnis zu erteilen, die für die Startgebühren und auf den Kostenersatz für nicht zurückgegebene Transponder in Höhe von 90€ gilt. Kosten für eventuelle Lastschriftrückläufer gehen zu Lasten des Anmeldenden. Bei Nachmeldungen werden die Startnummer und der „Elite-Chip“ nur gegen Barzahlung der Startgebühren incl. Nachmeldegebühr und Hinterlegung eines Pfands ausgehändigt. Bei Nichtantritt fällt die Startgebühr an den Veranstalter.

Meldeort:

Im Bereich der Rennstrecke

Jugendcampingplatz an der Aggertalsperre, Derschlager Str.2 , 51647 Gummerbach, bei der Startnummernausgabe. Bitte die Parkmöglichkeiten durch die Ordner oder die Beschilderung wahrnehmen.

Anmeldeschluss:

Meldeschluss ist der **29.04.2009 24:00Uhr.** (*Nachmeldungen gegen erhöhte Gebühr von 8€+3€ sind danach nur möglich, wenn das Teilnehmerlimit noch nicht erreicht ist*).

Mit der Anmeldung erklärt der Teilnehmer / die Teilnehmerin, dass er/sie für den Lauf ausreichend trainiert hat und körperlich gesund ist und dass er/sie der absoluten Helmpflicht nachkommen wird. Er/sie erklärt sich weiterhin damit einverstanden, dass die in der Anmeldung genannten Daten, die während der Veranstaltung entstandenen Fotos, Filmaufnahmen und Interviews in Rundfunk, Fernsehen, Werbung, Büchern, fotomechanischen Vervielfältigungen uneingeschränkt und ohne Vergütungsanspruch verwertet werden dürfen. Der Teilnehmer / die Teilnehmerin versichert, dass sein/ihr genanntes Geburtsdatum der Wahrheit entspricht und dass er/sie seine Startnummer nicht an eine andere Person weitergibt.

Wettkampfstrecke

Wettkampfbeginn ist um 10:00 Uhr. Die Gewandheitsläufe werden altersklassengerecht in der Nähe des Meldeortes aufgebaut und sollen als erstes absolviert werden. Anschließend folgen die Sprintstrecken und zum Schluss die Langstrecken. Änderungen im Zeitplan unbedingt vorbehalten. Die Witterung hat keinen Einfluss auf die Wertung.

Start und Vorbereitungszone:

Es stehen nur eingeschränkte Möglichkeiten zum Warm Up zur Verfügung. Die Läufer dürfen auf der Rennstrecke während der Rennen nicht behindert werden.

Zu widerhandlungen führen zur sofortigen Disqualifikationen.

Auslaufzone

Nach dem Zieleinlauf müssen die Teilnehmer umgehend die Rennstrecke verlassen, der Ausrichter sorgt für eine Auslaufzone die von der Rennstrecke wegführt.

Startnummern

Die Startnummern sind von allen Teilnehmern nach Anweisung gut erkennbar auf dem Rücken und dem linken Oberschenkel zu tragen. Geht ein Teilnehmer eines Laufes, bei dem Startnummern erforderlich sind, ohne diese, oder mit schlecht erkennbarer Startnummer (Sponsoren müssen erkennbar sein) an den Start, wird er zurückgewiesen und erhält keine Wertung für diesen Lauf.

Zeitmessung:

Für die Zeitmessung ist ein „Elite-Chip“ erforderlich, die mit der Startnummer zusammen ausgegeben wird. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Champion Chip Systeme NICHT funktionieren. Er muss nach Anweisung richtig angebracht werden. Ein falsch angebrachter „Elite Chip“ kann dazu führen, dass keine Laufzeit erfasst wird und somit keine Wertung möglich ist.



Änderungen vorbehalten

Bergneustadt , den 01.04.2009

gez. Torsten David

Fragen und Infos bitte per Mail an: inlineskating-oberberg@online.de

gez. der Landesfachwart IFS im RIV NRW Hanspeter Detmer

gez. Referat Schiedsrichter und Wettkampfwesen: Johannes Gerhards